

8.7.2009 Ausschreibung Rostocker Kunstpreis 2009

Die Kulturstiftung Rostock e.V. und die Hansestadt Rostock verleihen – im Jahre 2009 zum vierten Mal – den Rostocker Kunstpreis. Möglich wird dies durch die großzügige Unterstützung der PROVINZIAL-Versicherung. Ziel des Preises ist, Künstler – zunächst vorrangig aus der Region – zu fördern und bekannt zu machen. Das Genre soll jährlich wechseln. Für 2009 ist Schwarz/Weiß-Fotografie vorgesehen.

1. Höhe und Art des Preises

Die Auszeichnung besteht aus einem Preisgeld in Höhe von 10.000,00 €.

2. Teilnahmebedingungen

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann eine Auswahl ihrer bzw. seiner Arbeiten – zunächst in Form von hinreichend repräsentativen Reproduktionen – einreichen. Eine Kurzbiographie wird erbeten.

3. Jury

Die Jury besteht aus dem Vorsitzenden der Kulturstiftung, der Kultursenatorin, je einem Vertreter der Provinzial-Versicherung und der Kunsthalle, drei Fachleuten und dem Organisator. Die Jury nimmt eine Vorauswahl vor und bittet die ausgewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmer, geeignete Originale für eine Ausstellung in der Kunsthalle Rostock einzureichen.

4. Termine

Bewerbungen werden bis zum 15. September 2009 an die Kunsthalle Rostock, Hamburger Straße 40 in 18069 Rostock erbeten. Ab 24. Oktober 2009 sollen die Original-Arbeiten der in die engere Wahl gezogenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Kunsthalle Rostock der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Preisverleihung erfolgt am 21. November 2009 im Rahmen einer Festveranstaltung in der Kunsthalle Rostock.

5. Transport

Die für die Ausstellung ausgewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, den Transport und den Rücktransport der eingereichten Arbeiten selbst zu veranlassen und die Kosten dafür zu übernehmen.

6. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Roland Methling
Hansestadt Rostock
Thomas Kühl
Provinzial-Versicherung
Wolfgang Methling
Kulturstiftung e.V.

8.7.2009 Pressemitteilung: Rostocker Kunstpreis 2009 ausgeschrieben

Pressemitteilung

die Kulturstiftung Rostock e. V. und die Hansestadt Rostock verleihen mit großzügiger Unterstützung der PROVINZIAL-Versicherung im Jahr 2009 zum vierten Mal den Rostocker Kunstpreis.

Der Rostocker Kunstpreis 2009 wird für das Genre Schwarz/Weiß-Fotografie ausgeschrieben (siehe Anlage).

Der Preis ist mit 10.000 € dotiert. Das Ziel des Preises ist, Künstler – vorrangig aus der Region – zu fördern und bekannt(er) zu machen.

Der erste Rostocker Kunstpreis wurde 2006 an den Maler Jürgen Weber verliehen. Den Rostocker Kunstpreis 2007 erhielt der Bildhauer Thomas Jastram. Den Preis für Freie Grafik erhielt 2008 Wilfried Schröder.

Bewerbungen für den Rostocker Kunstpreis sind bis 15. September 2009 an die Kunsthalle Rostock, Dr. Ulrich Ptak, Hamburger Straße 40, 18069 Rostock zu richten. Jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer kann eine Auswahl seiner Arbeiten – zunächst in Form von hinreichend repräsentativen Reproduktionen - einreichen. Eine Kurzbiografie wird erbeten.

Die Arbeiten werden von einer Jury bewertet, für eine Vorauswahl und den Rostocker Kunstpreis nominiert. Die Jury besteht aus dem Vorsitzenden der Kulturstiftung, der Kultursenatorin, dem Vertreter der PROVINZIAL-Versicherung, dem Vertreter der Kunsthalle Rostock, drei weiteren Fachleuten und dem Organisator der Kulturstiftung.

Am 24. Oktober 2009 werden die Arbeiten der in die engere Wahl gezogenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Kunsthalle Rostock der Öffentlichkeit präsentiert. Die Preisverleihung erfolgt am 21. November 2009.

Die Auslobung des Rostocker Kunstpreises 2009 wird durch die Kunsthalle den Künstlerverbänden und -vereinen sowie Künstlerinnen und Künstlern mitgeteilt.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie in geeigneter Weise in Ihrem Medium über die Preisausschreibung informieren würden.

Rückfragen richten Sie bitte an Herrn Dr. Ptak (Kunsthalle Rostock, ulrich.ptak@rostock.de), Prof. Dr. Maeß (gerhard.maess@uni-rostock.de) oder an mich persönlich (w.methling@t-online.de oder w.methling@dielinke.landtag-mv.de).

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Wolfgang Methling
Vorsitzender Kulturstiftung Rostock e.V.

15.10.2009 Sechs Kandidaten für Rostocker Kunstpreis 2009

Die Jury für den Rostocker Kunstpreis 2009 hat aus dem Kreis von 49 Bewerbern sechs Kandidatinnen und Kandidaten für den zum vierten Male ausgelobten Preis nominiert.

Der Rostocker Kunstpreis 2009 ist für das Genre Schwarz-Weiß-Fotografie ausgeschrieben. Der von der Kulturstiftung Rostock e. V. initiierte Preis wird seit 2006 von der PROVINZIAL-Versicherung gefördert. Er ist mit 10.000 € dotiert und wird gemeinsam mit der Hansestadt Rostock verliehen. Die bisherigen Preisträger waren Jürgen Weber (2006 für Malerei), Thomas Jastram (2007 für Plastik) und Wilfried Schröder (2008 für Freie Grafik).

Für den Rostocker Kunstpreis 2009 wurden folgende Künstlerinnen und Künstler nominiert:

Thomas Häntzschel (Glashagen)

Axel Heller (Zippelow)

Tim Kellner (Rostock)

Heiko Krause (Greifswald)

Maria Sewcz (Berlin)

Gerhard Weber (Rostock)

Die Eröffnung der Ausstellung mit ausgewählten Fotografien der Nominierten erfolgt im Rahmen der langen Nacht der Museen am 24. Oktober 2009, 18.00 Uhr in der Kunsthalle Rostock (Hamburger Straße 40, 18069 Rostock).